

Teil I

Leseverstehen

(30Min.)

15 баллов

Lesen Sie zuerst den Text, dann lösen Sie die darauf folgenden Aufgaben 1-8.

Schulferien in Deutschland

In vielen Ländern sind die Schulferien fester Bestandteil des jährlichen Kalenders: Das Schuljahr beginnt im September und endet mit den Sommerferien Ende Juni oder Anfang Juli. In Deutschland ist das anders.

In Deutschland gibt es bis zu sechs verschiedene Ferien: die Herbstferien, die Weihnachtsferien, die Winterferien, die Osterferien, die Pfingstferien und die Sommerferien. Einige dieser Ferien sind überall gleich, zum Beispiel die Weihnachtsferien und die Osterferien. Sie richten sich nach christlichen Feiertagen und finden in ganz Deutschland zur gleichen Zeit statt. Andere Ferien sind in jedem Bundesland unterschiedlich. Zum Beispiel haben manche Bundesländer Winterferien, wie Berlin und das Saarland. In Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz gibt es dagegen keine Winterferien. Dafür sind die Schulen dort zu anderen Zeiten länger geschlossen. Insgesamt haben aber alle Bundesländer ungefähr gleich viele Ferientage – etwa 14 Wochen im Jahr.

Wie wir schon gesehen haben, spielen die Bundesländer eine wichtige Rolle bei der Einteilung der Ferien. Das liegt daran, dass jedes Bundesland selbst über sein Bildungssystem und seine Ferien entscheiden kann. Man sagt auch: „Bildung ist Ländersache.“ Deshalb gibt es in den verschiedenen Teilen Deutschlands unterschiedliche Ferien. Das hat historische, politische und kulturelle Gründe. Zum Beispiel hängt es davon ab, ob in einem Gebiet mehr Katholiken oder Protestanten leben. Alle paar Jahre treffen sich die Bildungsminister aller Bundesländer zur sogenannten Kultusministerkonferenz. Dort werden unter anderem die Ferien für die kommenden Jahre festgelegt.

Die Sommerferien beginnen in den Bundesländern zu unterschiedlichen Zeiten. Die ersten Sommerferien gibt es meistens in Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg und Berlin. Diese Bundesländer starten oft schon Ende Juni oder Anfang Juli in die Ferien. Dagegen beginnen die Sommerferien in Bayern und Baden-Württemberg fast immer als letzte – meistens erst Ende Juli oder Anfang August.

Warum gibt es in Deutschland gestaffelte Sommerferien? Das hat ganz praktische Gründe. Wenn alle Menschen gleichzeitig Ferien hätten, wären die Straßen, Züge, Flughäfen und beliebten Urlaubsorte überfüllt. Durch die gestaffelten Ferien verteilen sich die Reisen über einen längeren Zeitraum. So gibt es weniger Staus und überfüllte Züge. Ein weiterer Vorteil ist, dass Familien ihre Ferien flexibler planen können. Es gibt aber auch Nachteile: In Bundesländern mit frühen Ferien beginnt die Schule oft schon im August. Zu dieser Zeit kann es noch sehr heiß sein. Das macht das Lernen oft schwer.

Fazit. Die Ferien sind in jedem Bundesland unterschiedlich, weil die Bildung von den Ländern geregelt wird. Der Beginn der Sommerferien kann deshalb bis zu einem Monat auseinanderliegen. So werden Staus, volle Züge und überfüllte Urlaubsorte vermieden.

Aufgabe 1. Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1-8 an: Richtig – A, Falsch – B, steht nicht im Text – C.

		A richtig	B falsch	C nicht im Text
1.	In vielen Ländern richten sich die Ferien nach dem jährlichen Kalender.			
2.	Die deutschen Schüler haben Ferien nur zweimal pro Jahr: das sind die Weihnachtsferien und die Osterferien.			
3.	Die Weihnachtsferien und die Osterferien finden in allen deutschen Schulen zur gleichen Zeit statt.			
4.	Die Osterferien sind die kürzesten Ferien.			
5.	Jede Schule entscheidet selbst, wann die Schüler Ferien haben.			
6.	Durch die gestaffelten Ferien werden Staus, volle Züge und überfüllte Urlaubsorte vermieden.			

Всероссийская олимпиада школьников по немецкому языку
2025/2026
Муниципальный этап
9-11 классы

7.	Gestaffelte Sommerferien haben nur Vorteile.			
8.	Die Eltern der deutschen Schüler finden es gut, dass die Ferien in jedem Bundesland unterschiedlich sind.			

Aufgabe 2.

Welches Satzende passt zu welchem Anfang? Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen.

0	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
A							

(0) In ihrer Freizeit beschäftigen sich viele Menschen mit ihren Hobbys. Einige lesen gerne Bücher oder hören Musik, ...

(1) Besonders beliebte Sportarten sind Radfahren, Laufen und Schwimmen, aber manche Menschen spielen auch Fußball oder Tennis, ...

(2) Hobbys können auch kreativ sein: viele Menschen malen, zeichnen oder spielen ein Instrument, ...

(3) Solche Hobbys fördern die Kreativität und helfen, ...

(4) Es gibt auch Menschen, ...

(5) Wenn das Wetter schlecht ist, ...

(6) Sie schauen dann Filme oder Serien, lesen Bücher oder treffen sich ...

(7) Die Auswahl an Hobbys ist groß, und für jeden ist etwas dabei. Wichtig ist,...

A während andere Sport treiben, um sich fit zu halten.

B Stress abzubauen.

C bleiben viele Menschen lieber zu Hause.

D online mit Freunden.

E weil sie gerne im Team aktiv sind.

F die gerne draußen sind und die Natur genießen.

G wie zum Beispiel Gitarre oder Klavier.

H dass das Hobby Spaß macht.

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Teil II

Hörverstehen

15 баллов

Hören Sie den Text über das Leben in der Großstadt. Sie hören den Text zweimal. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1- 15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit.

Aufgabe 1. Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1 - 9 an: Richtig – A, Falsch – B.

		A richtig	B falsch
1.	Das Leben in der Großstadt ist langweilig.		
2.	Der Erzähler hat sich an das Leben in der Großstadt schon gewöhnt.		
3.	Der Erzähler geht in den Park nur selten.		
4.	Im Park gibt es viele Möglichkeiten, um sich ein zu entspannen		
5.	Auf dem Flohmarkt kann man interessante alte Dinge finden.		
6.	Viele Menschen auf dem Markt fallen dem Erzähler auf die Nerven.		
7.	Letztes Wochenende war der Erzähler im Theater.		
8.	Die Bilder in der Ausstellung über moderne Kunst waren kreativ.		
9.	Der Erzähler findet das Leben in der Großstadt schön.		

Aufgabe 2.

Kreuzen Sie bei den Aufgaben 10 - 15 die Variante an, die dem Inhalt des Textes entspricht!

10. Der Erzähler wohnt in der Großstadt ...

- A) sein ganzes Leben.
- B) seit einiger Zeit.
- C) seit vielen Jahren.

11. Der Park in der Großstadt bietet ...

- A) einen Ort für Sport und Entspannung
- B) einen neuen Arbeitsplatz
- C) einen Treffpunkt für Musiker

12. Was macht der Erzähler oft nach der Arbeit?

- A) geht ins Kino
- B) besucht Märkte
- C) geht in den Park

13. Was findet der Erzähler an den Märkten besonders interessant?

- A) die Menschenmengen
- B) die teuren Waren
- C) die vielen unterschiedlichen Kulturen

14. Die Ausstellung über moderne Kunst hat ...

- A) dem Erzähler gefallen.
- B) dem Erzähler nicht gefallen.
- C) den Erzähler kalt gelassen.

15. Was ist eine Herausforderung des Lebens in der Großstadt?

- A) lange Fahrtzeiten und Lärm
- B) Einsamkeit
- C) zu wenig kulturelles Angebot

Всероссийская олимпиада школьников по немецкому языку
2025/2026
Муниципальный этап
9-11 классы

10	11	12	13	14	15

Kontrollieren Sie Ihre Antworten. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.
Sie hören nun den Text ein zweites Mal.
Bitte übertragen Sie nun Ihre Lösungen (1- 15) auf das Antwortblatt.
Ende Hörverstehen.

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Teil III

Lexikalisch-grammatische Aufgabe

(30Min.)

15 баллов

Aufgabe 1

Lesen Sie den Text zum ersten Mal. Setzen Sie in die Lücken 1-10 die Wörter ein, die am Ende des Textes aufgelistet sind.

Ausbildung in Deutschland

Die duale Ausbildung ist ein bekanntes System in Deutschland. Hierbei lernt man praktisch in einem Betrieb und theoretisch in der Berufsschule. Man arbeitet also an einigen Tagen in einem (1) _____ und geht an anderen Tagen zur Schule. Diese Mischung aus (2) _____ und Lernen bereitet gut auf das Berufsleben vor.

Eine Ausbildung (3) _____ normalerweise zwei bis drei Jahre. Am Ende der Ausbildung macht man eine (4) _____. Diese besteht aus einem (5) _____ und einem theoretischen Teil. Wer die Prüfung besteht, erhält einen Abschluss, der sehr anerkannt ist und viele Jobmöglichkeiten eröffnet.

A _____ Deutschland gibt es viele verschiedene Berufe, in denen man eine Ausbildung machen kann. Egal ob im Handwerk, in der Industrie oder im Büro – für jeden gibt **B** _____ einen passenden (6) _____. Eine gute Ausbildung ist wichtig, um später im Beruf (7) _____ zu sein. Nach der Ausbildung kann man sich weiterbilden, zum Beispiel einen Meisterkurs machen oder Techniker werden. So hat **C** _____ bessere Chancen, im Beruf voranzukommen und sich weiterzuentwickeln.

Auch für Ausländer ist das duale Ausbildungssystem eine gute Möglichkeit. Viele Betriebe bieten spezielle Programme **D** _____ internationale Auszubildende an. Diese Programme helfen, in Deutschland Fuß zu fassen und sich gut in die Gesellschaft einzugliedern. Zudem (8) _____ sie den Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt.

Die duale Ausbildung ist also eine gute (9) _____, einen Beruf zu lernen und gleichzeitig praktische Erfahrungen **E** _____ sammeln. Sie öffnet viele (10) _____ für die Zukunft und hilft, im Beruf erfolgreich zu sein.

1. dauert

2. Beruf

3. erleichtern

4. Prüfung

5. Möglichkeit

6. Türen

7. Betrieb

8. praktischen

9. Arbeit

10. erfolgreich

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	

Aufgabe 2

Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A-E je ein Wort ein, das grammatisch zum Kontext passt.

A	
B	
C	
D	
E	

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Teil IV

Landeskunde

10 баллов

1. Jacob Grimm gilt als Gründungsvater...

- a) der Germanistik
- b) des deutschen Verlagswesens
- c) der deutschen Schriftstellerei

2. Das Brüder-Grimm-Museum befindet sich in ...

- a) Kassel
- b) Berlin
- c) Göttingen

3. Die weltberühmte Märchensammlung der Brüder Grimm heißt ...

- a) Haus- und Hofmärchen
- b) Volks- und Hofmärchen
- c) Kinder- und Hausmärchen

4. Jacob Grimm hat an der Universität ... studiert.

- a) Germanistik
- b) Jura
- c) Medizin

5. Die Märchensammlung der Gebrüder Grimm wurde im Jahr ... veröffentlicht.

- a) 1560
- b) 1812
- c) 1932

6. Der Vater von Johann Strauss wollte, dass sein Sohn ... wird.

- a) Wissenschaftler
- b) Musiker
- c) Beamter

7. Seinen ersten Walzer komponierte Johann Strauss mit ... Jahren.

- a) 6
- b) 5
- c) 10

8. Johann Strauss trug den inoffiziellen Titel ...

- a) Walzerkönig
- b) Polkaprinz
- c) Quadrillenkaiser

9. Welchem Tier widmete Johann Strauss seine berühmteste Operette?

- a) Reh
- b) Fuchs
- c) Fledermaus

10. Der Donauwalzer wurde ... uraufgeführt.

- a) 1825
- b) 1899
- c) 1867

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Teil V

Schreiben

(60Min.)

20 баллов

Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 120 Wörter).

Caroline wachte auf und öffnete die Augen. Die Sonne schien ihr ins Gesicht. Das Wetter war super, draußen zwitscherten die Vögel. Und Caroline war bester Laune. Heute war doch ihr Geburtstag! Voller Erwartung malte sich Caroline aus, was sie nun dieses Jahr geschenkt bekommen würde. Sie sprang aus dem Bett und rannte in die Küche. Aber niemand war zu Hause: ihre Eltern waren nicht zu Hause, ihre ältere Schwester Mia war auch nicht zu Hause. Haben alle über ihren Geburtstag vergessen? Plötzlich klingelte es. Wer ist gekommen? Caroline öffnete die Tür.

... Mittelteil ...

Nun ist es schon Abend. Caroline liegt im Bett und erinnert sich an den heutigen Tag. Der Tag war wirklich super! Das war ihr bester Geburtstag.